



Von Microsoft Excel Schritt für Schritt zur integrierten Unternehmensplanung

Das mittelständische Unternehmen KISTERS AG entwickelt Software-Lösungen für nachhaltiges Ressourcenmanagement. Die internen Controllingaufgaben wie z. B. die Vertriebsplanung oder die Abbildung von Intercompany-Beziehungen sind mit der Software von CoPlanner realisiert.

Die KISTERS AG wurde 1963 als Ingenieurbüro gegründet und ist mit über 600 Mitarbeitern, Hauptsitz in Aachen und zahlreichen internationalen Töchtern aufgrund von Fachkompetenz, Einsatz- und Branchenerfahrung ein international gesuchter Lösungspartner.

Fokus des Unternehmens: Software-Lösungen für nachhaltiges Ressourcenmanagement von Energie, Wasser und Luft, für Umweltschutz und Sicherheit, Logistik, Monitoring sowie 3D-Viewing.

HERAUSFORDERUNG

KISTERS AG stand vor der Herausforderung, die bisher verteilten Microsoft Excel-Sheets insbesondere zur Planung fehlerfrei zusammenzuführen, um verlässlicher und schneller planen zu können.

Des Weiteren war es wichtig, dass die dezentralen und länderübergreifenden Business Units aktuelle Zahlen liefern.

Gesucht wurde eine Software, die möglichst flexibel bei der Gestaltung des Datenmodells ist und das sportliche Zeitfenster für die Einführung sowie die Umsetzung der Budgetplanung im ersten Schritt gewährleistet.



DIE HIGHLIGHTS

Innerhalb eines Monats wurde eine Vertriebsplanung mit anschließender konzernweiter GuV-Planung und Managementkonsolidierung umgesetzt. Neue Automatismen ermöglichen beim Erfassen von Intercompany Geschäften, gleichzeitig die korrespondierende Position beim Partnerunternehmen zu verbuchen. Die Umrechnung in die jeweilige Währung läuft parallel im Hintergrund. Damit steht zu jeder Planphase immer die aktuelle konzernweite GuV zur Verfügung. Die Erfolgsermittlung der einzelnen Business Units läuft bei jeder Aggregation quasi nebenbei. Die nächsten Highlights werden ein regelmäßiger Soll-Ist-Vergleich, wiederkehrende Forecasts, die Einbeziehung der Bilanzen und die Ermittlung des direkten und indirekten Cashflows.

3 PLUSPUNKTE

Erstens das klare, einfache und sehr performante Web-Frontend von CoPlanner für die Planer, zweitens das einfache Einrichten von automatischen Berechnungen für die Intercompany-Beziehungen und drittens die Drill-Through Möglichkeit zu den Detaildatensätzen mit Kommentarfunktion.

ZUKUNFT BEI KISTERS AG

Die integrierte Finanzplanung wird ein wesentlicher Bestandteil werden. Dazu gehört die Konzernkonsolidierung und die Kosten- und Leistungsrechnung per Knopfdruck sowie der permanente Datenabgleich mit dem ERP-System. Regelmäßig und in kürzeren Zyklen sollen Forecasts mit CoPlanner erstellt werden.